Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz

Markt- und Preisinformation

der LWK Rheinland-Pfalz und des Landesbetriebs Landwirtschaft Hessen (LLH),
zusammengestellt von der LWK Rheinland-Pfalz,
Preise und Termine ohne Gewähr

HESSEN
Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

Aktuelles Markttelegramm

Tierische Erzeugnisse

Schlachtrinder Mit dem Ferienbeginn geht der Bedarf der Schlachtstätten am regionalen Schlachtrindermarkt weiter zurück. Bei angepasstem Erzeugerangebot können sich die Auszahlungspreise über alle Kategorien gut behaupten; Überangebot hingegen wird mit deutlichen Abschlägen abgewehrt.

Schlachtschweine Der leicht angehobene Basispreis der Vorwoche wird Vermarkterseitig akzeptiert. Bei spürbarer Nachfragebelebung und gleichzeitig leicht rückläufigem Erzeugerangebot wird mit stabiler Preisentwicklung am Schlachtschweinemarkt gerechnet.

Ferkel Am regionalen Ferkelmarkt steht dem durchschnittlichen Angebot eine schwächere Nachfrage gegenüber. Zum einen sind die Landwirte derzeit mit der Ernte beschäftigt, andererseits gibt es Spekulationen seitens der Mäster auf weitere Preisrücknahmen. Dennoch, den bundesweiten Marktvorgaben folgend, behaupten sich die Ferkelpreise in RLP auf dem zuletzt deutlich herabgesetzten Preisniveau.

Nutzkälber Trotz geringerem Kälberangebot stehen die Preise deutlich unter Druck. Seit dem 27.07. ist das Verbringen von Kälbern zur Kälbermast in die Niederlande nur noch mit aktuellem BVD-Status-Eintrag (BVD-unverdächtig) in der HiT-Datenbank möglich. Ohne diese Angabe auf dem Tierpass ist die Vermarktung nach Holland ausgeschlossen. Gefragt bleiben zudem nur gut mastfähige Kreuzungskälber.

Eier/Geflügel Eiermarkt mit Schwächen. Die urlaubs- und hitzebedingt ruhige Verbrauchernachfrage führt nun zu Angebotsüberhängen nicht nur bei S-Ware sondern mittlerweile auch bei Bodenhaltungs- und Freilandeiern. Die Eiproduktenindustrie ordert nur verhalten, der Export gerät ins Stocken. Die Preise geben weiter nach. Der Geflügelmarkt präsentiert sich dagegen lebhaft. Anhaltend lebhafte Nachfrage nach Grillfleisch bedingt feste Notierungen.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

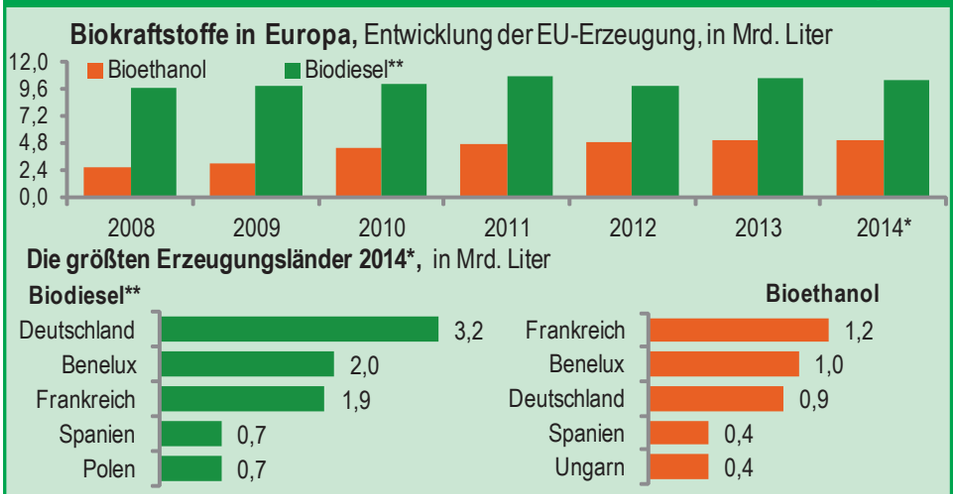
Getreide und Ölsaaten Während die Getreideernte in den Frühdruschgebieten so gut wie abgeschlossen ist, werden die Erntearbeiten in den Höhenlagen immer wieder von Niederschlägen unterbrochen. Hier stehen sogar noch größere Rapsbestände auf dem Halm. Ertragslage und Qualitäten werden landesweit weiterhin positiv eingeschätzt, beim Weizen mehren sich jedoch zuletzt die Meldungen über niedrige Proteinwerte und niederschlagsbedingte Fallzahlprobleme. In der Folge tendieren auch in dieser Woche die Erzeugerpreise für Futtergetreide weiter schwach, während bessere Weizenqualitäten erste Stabilisierungstendenzen zeigen. Winterraps nach dem Kurstief der Vorwoche wieder freundlicher bewertet.

Futtermittel Der Kurssturz im Sojakomplex der CBoT scheint vorerst gestoppt, Einkaufspreise für Ölschrote auf deutlich herabgesetztem Niveau stabilisiert. Mühlennachprodukte bei leicht belebtem Termingeschäft ebenfalls preisstabil. Mischfuttermittel in Erwartung weiterer Preisnachlässe mit verhaltenem Geschäft.

Kartoffeln Die Nachfrage ist zu Beginn der Sommerferien saisonüblich eher verhalten. Die zu 90 % gerodeten Frühkartoffelflächen deuten auf einen zeitnahen Abschluss der Kampagne hin. Die Erträge der Anschlusssorten liegen mittlerweile auf dem Niveau der Vorjahre. Regional teils unwetterartige Regenfälle führen wiederum zu Erntebehinderungen. Im LEH laufen auch in dieser Woche Angebotsaktionen. Weitere Sonderverkäufe sind angekündigt. Die Preise tendieren meist fest bis leicht nachgebend.

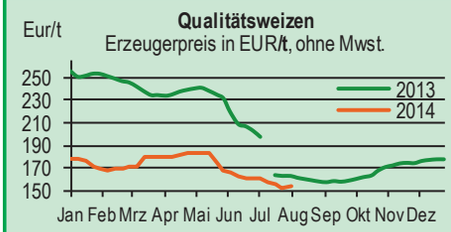
Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

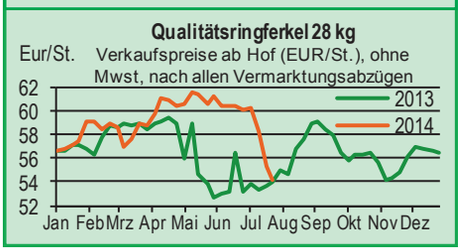
Aktuelle Marktgrafik



Quelle: USDA, *Schätzung, ** einschließlich hydrierte Pflanzenöle, © Agrarzeitung, Grafik: LWK RLP

Blick in den Markt





Warenterminbörsen

Euronext Paris

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Schlussnotierungen für Mahlweizen			28.07.2014
Menge: 50 t; 76 kg/hl, Lieferort Rouen			
Nov 14	24.532	178,25	176,25
Jan 15	3.839	179,25	176,50
Mär 15	2.184	180,50	177,25
Mai 15	1.053	182,50	178,50
Schlussnotierungen für Raps			28.07.2014
Menge: 50 t; diverse Lieferorte in Deutschl./Frankr.			
Aug 14	3.053	320,00	309,00
Nov 14	3.283	332,00	316,00
Feb 15	876	334,50	318,50
Mai 15	195	337,75	321,50
Schlussnotierungen für Mais			28.07.2014
Menge: 50 t; 15 % H_2O, 4 % Bruchkör./Lief. Atlantic			
Aug 14	917	159,75	165,50
Nov 14	1.114	156,00	159,75
Jan 15	184	158,00	160,50
Mär 15	435	160,25	162,50
Schlussnotierungen für Braugerste			28.07.2014
Menge: 50t, 14,5% H2O, 11,5% Prot, 95% Keimf.			
Nov 14	0	206,00	206,00
Jan 15	0	206,00	206,00
Mär 15	0	206,00	206,00
Mai 15	0	206,00	206,00

CBoT Chicago

Schlussnotierungen für Weizen			28.07.2014
Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
Sep 14	33.878	146,30	144,05
Dez 14	18.678	152,59	150,64
Mär 15	4.693	158,75	156,89
Schlussnotierungen für Sojaschrot			28.07.2014
Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein			
Aug 14	16.440	330,64	310,44
Sep 14	13.166	307,98	293,64
Okt 14	4.836	295,67	285,16

Quelle: Euronext, CBoT

gültig vom 29.07.14 bis 05.08.14

Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen

Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.

Erfassungsdatum: 29.07.2014	Hessen			Rheinland-Pfalz			Streckengeschäfte Hessen	Streckengeschäfte RLP	
* Einzelmeldung	Spanne	**Landes-Ø**	Vorwoche	Spanne	**Landes-Ø**	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
Eliteweizen 14,0-14,5/50-55/250-280	-	**-**	-	170,00-180,00	**175,00**	167,80	-	180,00	-
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	145,00-160,00	**151,80**	155,80	150,00-160,00	**154,20**	151,50	158,70	157,60	160,10
Brotweizen (B) 11,5-12,0/220	140,00-150,00	**146,30**	148,70	145,00-152,50	**149,00**	147,20	155,00	152,30	155,50
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	120,00-140,00	**131,70**	133,40	130,00-140,00	**134,00**	134,20	139,10	138,90	142,00
Futterroggen	-	**-**	125,70	120,00-130,00	**123,80**	123,00	-	126,50	-
Sommerbraugerste max.11,5% Prot.	170,00-175,00	**171,30**	178,00	167,50-180,00	**174,70**	175,70	178,30	179,00	182,80
Winterbraugerste	-	**-**	-	105,00-165,00	**161,90**	163,30		163,30	-
Futtergerste >62 kg/hl	125,00-135,00	**131,80**	133,40	120,00-130,00	**125,70**	125,90	139,40	130,60	134,50
Futterweizen	125,00-145,00	**139,70**	143,90	130,00-145,00	**136,30**	137,90	148,70	141,20	143,90
Triticale	125,00-135,00	**131,90**	134,30	125,00-140,00	**127,70**	131,10	138,40	133,10	135,50
Winterraps	280,00-290,00	**286,60**	287,40	285,00-305,00	**293,80**	280,90	295,20	297,80	301,50

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen

Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhre/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;
Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte" G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	**Köln**	**Mannheim**	**Würzburg**	**Frankfurt**	**Stuttgart**	**Paderborn**
Notierungen am:	17.07.2014	28.07.2014	25.07.2014	24.07.2014	22.07.2014	28.07.2014
Brotweizen 11,5-12,0/220	178,00-179,00	172,00-174,00	158,00-163,00	163,00-167,00	173,00-175,00	175,00-176,00
A-Weizen > 13,0-13,5/250	-	177,00-179,00	165,00-166,00	-	178,00-181,00	-
E-Weizen 14,5/50-55/250-280	-	189,,00-192,00	172,00	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	165,00-167,00	160,00-165,00	-	145,00-150,00	159,00-162,00	163,00-165,00
Brotroggen > 120 FZ	165,00	157,00-160,00	145,00-150,00	145,00-150,00	-	147,00-148,00
Braugerste, Inland	-	206,00-210,00	203,00-208,00	-	208,00-210,00	-
Futtergerste > 62 kg/hl	155,00	140,00-144,00	140,00	140,00-145,00	134,00-136,00	156,00-158,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	-	-	-	-	-	-
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	155,00	142,00-145,00	135,00	-	-	152,00-153,00
Mais	200,00	176,00-179,00	-	-	175,00-177,00	-
Raps	322,00 G	331,00-333,00	307,00-308,00	317,00-319,00	304,00-306,00	320,00-321,00
Milchl.futter: ESt II, 20 % RP	-	265,00-270,00	-	-	-	-
Milchl.futter: ESt III, 18 % RP	-	285,00-290,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	370,00-375,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ , 16% RP	-	290,00-295,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	350,00-355,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	354,00 B	372,00-374,00	361,00-365,00	-	349,00-351,00	363,00
Rapsschrot	252,00 B	204,00-206,00	205,00-210,00	-	-	223,00
Weizenkleie	132,00 B	109,00-111,00	110,00	-	106,00-110,00	135,00-137,00
Roggenkleie	-	104,00-106,00	-	-	-	-
Melasseschnitzel	210,00 B	-	-	-	-	195,00
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	-	-	-	-	95,00-100,00	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Rundballen	-	-	-	-	-	-
Gerstenstroh, goße Rechteckballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, große Rechteckballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, kleine Ballen	-	-	-	-	-	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.
Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen

Infotelefon der LWK: 0671/793-1200
Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.
Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
Ref. 25 Markt, 0671/793-1155
www.lwk-rlp.de
markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
Marktinformation, 0561/7299-267
www.agrarberatung-hessen.de
marktinfo@llh.hessen.de

gültig vom 29.07.14 bis 05.08.14

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte

Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg/SG freiSchlachtstätte, inkl. **Bio-/Markenfleisch-Zuschlägen** oder sonst. Boni-Zahlungen; o. MwSt.

Anzahl Meldungen: 27 **Stück: 8.268** **Schlachtzeitraum: 21.07.-27.07.14**

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	733	3,41-3,59	3,56	416,00	3,57
	U 3	472	3,42-3,59	3,53	436,00	3,55
	R 2	768	3,35-3,69	3,50	371,00	3,50
	R 3	**270**	**3,32-3,65**	**3,50**	**399,00**	**3,51**
	O 2	324	3,03-3,25	3,14	329,00	3,12
	O 3	129	3,02-3,25	3,15	373,00	3,15
	P 2	38	2,40-2,94	2,76	280,00	2,69
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	2.925	-	3,45	390,00	3,47
Kühe	R 3	392	3,15-3,24	3,17	370,00	3,17
	O 1	346	2,50-2,94	2,72	282,00	2,76
	O 2	584	2,78-2,91	2,87	300,00	2,89
	O 3	**492**	**2,77-3,01**	**2,91**	**328,00**	**2,92**
	O 4	133	2,73-3,03	2,94	366,00	2,96
	P 1	785	1,97-2,10	2,04	235,00	2,05
	P 2	256	2,25-2,59	2,31	265,00	2,31
	P 3	121	2,27-2,57	2,39	279,00	2,38
	E-P insg.	3.766	-	2,80	310,00	2,83
Färsen	R 3	470	3,60-3,94	3,67	310,00	3,70
	O 3	**119**	**2,84-3,55**	**3,00**	**282,00**	**3,04**
	O 4	36	2,80-3,08	2,96	320,00	2,99
	P 2	22	1,92-2,32	2,15	213,00	2,19
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	1.376	-	3,53	303,00	3,52

* gebild. aus Mittelwerten der Meldebetriebe Quellen: RLP/Hessen ADD Trier, Ba-Wü LEL Schwäb.Gmünd

Schlachtzeitraum: 21.07.-27.07.14		**Amtliche Preisfestellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet**							
		Bayern				**Nordrhein-Westfalen**			
Kategorie	Hdkl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,50-3,54	3,52	3,54	434,60	3,40-3,55	3,53	3,52	443,50
	R 3	3,45-3,52	**3,48**	3,49	394,00	3,37-3,58	**3,46**	3,46	409,10
	O 3	3,10-3,26	3,18	3,18	349,00	3,15-3,30	3,21	3,21	379,10
Kühe	R 3	3,13-3,18	3,16	3,18	361,00	2,85-3,06	3,03	3,04	358,60
	O 3	2,85-2,94	**2,89**	2,92	316,80	2,72-2,91	**2,89**	2,93	326,90
	P 1	1,93-2,05	1,99	2,01	235,30	1,96-2,10	2,02	2,05	240,50
Färsen	R 3	3,59-3,70	3,65	3,65	315,40	3,44-3,75	3,57	3,59	296,00
	O 3	2,95-3,15	**3,05**	3,06	279,90	2,65-3,07	**2,83**	2,87	281,70

Quellen: Bayern LFL München, NRW LANUV Düsseldorf

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof

1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 45 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	**Hessen**				**Rheinland-Pfalz**			
Woche vom:	**21.07.-27.07.14**				**28.07.-03.08.14**			
Bullenkälber	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Holstein sbt.	335	33-110	73	81	361	50 - 110	66	71
Holstein rbt.	28	54-120	86	90	42	50 - 90	70	74
Kreuzungen	14	85-266	183	155	22	150 - 300	195	188
Fleckvieh	12	266-300	269	265	3	120 - 140	130	170
3. Qualität	17	30-57	35	34	13	10 - 40	20	34
Mutterkälber								
Holstein	6	28-28	28	30	4	30 - 50	38	32
Kreuzungen	2	100-100	100	111	10	70 - 200	127	154
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt.

Zeitraum: **21.07.-27.07.14** (Veränderungen zur Vorwoche)

Region	**Bayern**	**Baden-Württemberg**	**Südbaden**
Bullenkälber	5,39 (- 0,05)	5,33 (- 0,03)	4,70 (- 0,02)
Mutterkälber	3,02 (± 0,00)	2,99 (- 0,01)	2,65 (± 0,00)

Quelle: LBV-BW, BBV

Aktuelle Schlachtstättenpreise

Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachststätte, o. MwSt.

Tierart / HdKl.	**29.07.2014**	Vorwoche
Jungbullen R3	3,25-3,51	3,25-3,52
Kühe O3	2,45-2,87	2,45-2,87
Färsen O3	2,65-3,05	2,65-3,00

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

Schlachtlämmerpreise

In Eur kg/LG, inklusive 10,7 % MwSt.
(LG abzgl. 5 % Nüchterung) **28.07.-03.08.14**

Klasse 1 jung, vollfleischig :	**2,30 - 2,50**
Klasse 2 jung, fleischig :	**2.10 - 2,30**
Klasse 3 abfallende Qualitäten:	**1,60 - 2,10**

Tendenz: Druck durch Importware

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46

Lammfleisch Südwest

Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom: **21.07.-27.07.14**

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	**Ø-Preis**
Lämmer	245	17,90	4,90-5,60	**5,39**

Quellen: LEL Schwäb.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP Gießen

Auktionstermine

Zuchtvieh		**Fleischrinder**	
Hamm:	05.08.14	Krefeld:	22.10.14
Alsfeld:	06.08.14	Meschede:	06.12.14
Bitburg:	07.08.14		
Krefeld:	13.08.14		
Kälber		**Absetzer**	
Bitburg:	07.08.14	Krefeld:	20.08.14
Münster:	27.08.14	Alsfeld:	27.08.14
Alsfeld:	27.08.14	Alsfeld.	17.09.14
Bitburg:	04.09.14	Krefeld:	17.09.14
Schafe			
Butzbach:	02.08.14	Neuwied:	23.08.14

gültig vom 29.07.14 bis 05.08.14

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte

Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei E-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

	Zeitraum: 21.07.-27.07.14	M	S	E	U	S-P	S-P Vorw.
Baden-Württemb.	(31 Betriebe, 64.226 Stück)	1,15-1,57	1,65-1,78	1,58-1,85	1,43-1,73	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	**1,29**	**1,67**	**1,64**	**1,52**	**1,63**	**1,68**
	Klassen-Anteil in Prozent	1,05	39,31	45,43	8,36	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,90	57,90	53,30	59,00	58,90
Rheinland-Pfalz	(7 Betriebe, 19.958 Stück)	1,09-1,33	1,61-1,73	1,53-1,65	1,23-1,54	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	**1,25**	**1,66**	**1,65**	**1,53**	**1,62**	**1,63**
	Klassen-Anteil in Prozent	0,31	29,00	50,42	17,20	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,48	57,70	53,06	57,69	57,45
Nordrhein-Westfalen	(25 Betriebe, 304.920 Stück)	1,21-1,31	1,57-1,69	1,42-1,64	1,37-1,55	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	**1,31**	**1,68**	**1,60**	**1,45**	**1,63**	**1,66**
	Klassen-Anteil in Prozent	2,97	56,82	32,80	5,48	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,60	58,00	53,40	60,40	60,20
Hessen	(5 Betriebe, 2.445 Stück)	1,28-1,28	1,60-1,71	1,59-1,69	1,48-1,57	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	**1,28**	**1,67**	**1,63**	**1,52**	**1,63**	**1,69**
	Klassen-Anteil in Prozent	0,29	39,51	44,83	11,90	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,04	57,80	53,11	58,88	59,07
Thüringen	(0 Betriebe, 0 Stück)	-	-	-	-	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**1,65**
	Klassen-Anteil in Prozent	-	-	-	-	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	-	-	-	-	57,70

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen, für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

Aktuelle Schlachtstättenpreise

Basis-Preis f. Schlachtschweine, 57 % MFA (in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte

1. Umfrage in Schlachtstätten aus RLP **29.07.2014**

Spanne: 1,63-1,65 Vorw.: 1,60-1,62

2. Umfrage LLH bei Kurhess. Genoss. **24.07.2014**

Spanne: 1,60-1,63 Vorw.: 1,57-1,60

ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

28.07.2014	Median	Spanne	zur Vorw.
Internetbörse	1,71	1,68-1,73	+ 0,06
18.07.-24.07.2014 **ISN-Marktplatz**	1,64	1,64-1,675	± 0,00

ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

VEZG Vereinigungspreis

Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM Referenzmaske, frei Schlachtstätte, o. MwSt.

Wochenpreis vom 23.07.14 (24.07. bis 30.07.14)

AutoFOM-Preisfaktor: **1.63** Eur / Indexpunkt
Preisspanne: 1,60 - 1,64 (Vw.: 1,60 - 1,67)

FOM-Basispreis: 1.63 Eur/kg SG (Vw.: 1.60)

Vermarktungsmenge: 224.750 (z. Vw.: - 14.900)

M-Schlachtsauenpreis. frei Schlachtst. 3-5 St.: **1.28**
Preisspanne: **1,24 - 1,28** Eur/kg SG

Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland

1. Basispreise ab Hof (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Ferkel/Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag "Aufzuchtstall" **für den Zeitraum von: 28.07.-03.08.14**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	**Grundpreis** bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsring ferkel (R)	25	**49,50**	**± 0,00**	bis 30 kg 1,30 bis 35 kg 0,65	1,00 -
Aufzucht-	8	32,30 --- 36,35	- 1,40 --- - 0,10	0,50-1,00	0,50-1,00
ferkel (A)	30	57,75 --- 59,35	± 0,00 --- - 0,10	0,50-0,70	0,70-1,00

2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 21.07.-27.07.14

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.) Spanne	Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	2.328	49,50-56,50	53,38	+ 0,33	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	2.105	32,30-36,45	32,50	- 1,58	0,50-1,00	0,50-1,00
(A) 30	3.560	57,75-59,45	58,00	- 2,09	0,50-0,70	0,70-1,00

Zuschläge: Bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.

Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel Quelle: LWK RLP, KH

Ab Hof Preise für Schweine

RLP-Erzeuger-Metzger-Direktverk.; **Metzgerqualität** (Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)

Schlachtzeitraum vom	**21.07.-27.07.14**
Gemeldete Tiere: 812 Preis / kg LG:	**1,47**
umg. auf SG (79 % Ausschl.):	**1,86**
Empfehlung der EZG´en aus RLP f.d. Woche vom **28.07.-03.08.14**	**1,46 kg LG**
Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach	**1,85 kg SG**

Ferkelpreise Hessen

Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel **(Basis: 28kg)**, Eur/Tier, o. MwSt., o. Aufschläge für Impfungen und Direktgeschäfte, inkl. aller Qualitätszuschläge, nach Abzug aller Vermarktungskosten

Zeitraum: 21.07.-27.07.14

Anzahl: 8.561	Preisspanne	**Ø-Preis** (Vorw.)
Grundpreis 1)	40,50 - 49,00	**45,35** (47,17)
50er Gruppe 2)	45,50 - 59,27	**54,23** (56,30)
100er Gruppe 2)	49,50 - 63,40	**57,24** (59,27)
Zuschlag bis 30 kg LG		1,00-1,30
Zuschlag > 30 kg LG		0,30-1,00
Tendenz für die aktuelle Woche		- 0,50

1) ohne Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen

2) mit einheitl. Genetik u. Gewicht Quelle: LLH

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland

Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschlag für Topgenetik u. evtl. Impfungen

Zeitraum 21.07.-27.07.14	**Erzeugungsregion** Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
Datenquelle*:	EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partiengröße	30 kg / 100-170 Stk.	25 kg / 200 Stk.	8 kg / 200 Stk.
eingekaufte Menge in St.	20.641	168.485	13.827
Ø-Preis in Eur / St.	**58,50**	**49,00**	32,30
Veränderung z. Vorwoche	- 3,50	- 2,00	- 1,40
Preisspanne Eur / St.	-	46,00 - 54,50	31,20 - 34,60
Akt Trend z. VW Eur/St.	± 0,00	± 0,00	± 0,00

*VHB: Genossenschaftl. u. priv. Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- bzw. Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf die o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Für kleinere Partien werden in der Regel Preisabzüge, für größere Partien Preiszuschläge gewährt. Gewichtsabweichungen zur Basis werden i.d.R. mit 0,75 bis 1,00 Eur/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet.

Quellen: Landwirtschaftskammern Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen

Ferkel Baden-Württemberg

Region Hohenlohe und Oberschwaben	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1) in Eur / St. Spanne	Ø	Notierung **28.07.2014** Tendenz Folgewoche
100 Gruppe 2)	43,00-50,00	**47,30**	± 0,00

1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-Impfung und ohne MwSt.

2) Ferkel-Gruppe ca. 100 Tiere, einheitlicher Genetik undGewicht, mit QS-Status, frei Vermarkter

Mehrgewicht: + 1,00 EUR/kg

LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800

gültig vom 29.07.14 bis 05.08.14

Futtermittel

Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t), bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. * = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:		13.07.2014	13.07.2014
x = lose (> 3 t), o = gesackt		RLP/Saarl.	Hessen
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.500,00-1.890,00	1.452,00-1.870,00
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	2.160,00-2.747,00	2.275,00-2.580,00
Ergänzfutter für Aufzuchtkälber, 18% RP	x	319,50-395,00	302,50-357,50
Milchleistungsfutter 20 - IV	x	270,00-285,00	254,50-289,00
Milchleistungsfutter 18 - III	x	250,00-270,00	241,00-296,00
Ferkelaufzuchtf., 13,2-13,6 MJ/kg	x	341,00-400,50	375,00-439,00
Sauenfutter, 13,0 MJ/kg	x	312,50-349,00	300,00-364,00
Schweinemastfutter			
Vormast, 1,0-1,15% Lysin, >13,2MJ/kg	x	280,00-336,00	282,00-352,00
Endmast, 0,9-1,0% Lysin, >12,6MJ/kg	x	275,00-301,00	262,50-318,00
Ergänzungsfutter Mastschw., 12,6 MJ/kg;	x	412,50-430,00	330,00-490,00
28% Rohprotein	o	587,20-587,20	-
Legehennenalleinfutter, 11,4 MJ/kg,	x	301,00-362,00	315,00-375,00
0,38 % Methionin	o	523,00-624,50	-
Broileralleinfutter, 13,4 MJ/kg	x	315,00-315,00	380,00
Putenalleinfutter., Phase 6, 11,5 MJ/kg	x	328,00-328,00	359,00
Sojaschrot, 43-44% Rohprotein	x	395,00-440,00	375,00-451,00
	o	480,00-699,00	-
Rapsschrot, ca. 34 % Rohprotein	x	285,00-331,00	248,00-326,00
Weizenkleie (Normtyp)	o	155,00-155,00	-
Melasseschnitzel, gepresst	x	220,00-307,00	-
Alleinfutter f. Mastschaflämmer	o	415,00-480,00	-
Ergänzungsfutter für Zuchtschafe	x	250,00-291,00	-
Raufutter Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt.			
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		90,00-130,00	120,00-150,00
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		85,00-115,00	85,00-140,00
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		90,00-120,00	90,00-150,00
Stroh, kleine HD-Ballen		80,00-110,00	100,00-120,00
Stroh, Rundballen		60,00-70,00	70,00-100,00
Stroh, Quaderballen		65,00-75,00	70,00-100,00

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

Eierpreise

Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.

	Rheinland - Pfalz vom: 28.07.-03.08.14		Hessen vom : 21.07.-27.07.14	
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher, frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt.				
XL	13,45-16,55	14,26	-	15,00
L	7,90-13,55	9,78	-	10,50
M	7,30-12,75	8,73	-	8,90
S	-	6,75	-	-
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.				
XL	16,00-20,00	18,50	11,50-22,80	16,30
L	11,25-18,00	13,07	7,28-18,50	12,92
M	10,70-16,00	12,19	6,83-17,00	11,83
S	9,00-13,00	10,09	4,00-13,30	7,31
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.				
XL	21,00-29,00	25,00	19,00-28,00	23,25
L	18,00-25,00	22,00	16,00-25,00	20,75
M	14,00-22,00	19,00	14,00-23,00	18,42
S	11,00-15,00	13,00	10,00-17,00	13,00

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

Eiernotierung Südwest vom 29. Juli 2014

Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, Eur/100 Stück

Bodenhaltung		
Gewichtsklasse	Eur/100 St. 22.07.2014	Eur/100 St. 15.07.2014
XL	17,00	17,50
L	11,00	11,50
M	10,00	10,50
S	7,00	7,50
Tendenz:	ruhig	ausgeglichen

Freilandhaltung		
Gewichtsklasse	Eur/100 St. 22.07.2014	Eur/100 St. 15.07.2014
XL	18,50	19,00
L	14,00	14,50
M	13,00	13,50
S	10,00	10,50
Tendenz:	ruhig	ausgeglichen

Quelle: Warenbörsen Stuttgart / Mannheim

Sauen/Ferkel Südhessen

Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum: **04.08.-10.08.14**

Ferkel Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen	**50,94**
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG	**1,30**
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	**0,50**
Jungsauen Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof	**263,75**

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

Ferkel Rhön-Vogelsberg

Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Röhn-Vogelsberg für den Zeitraum: **28.07.-03.08.14**

Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St.	**57,00**
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG	**1,28**
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

Hybrid-Jungsauen

Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof; ab 90 kg LG, kg LG (o. MwSt.); Zeitraum: **21.07.-27.07.14**

Spanne: 343,00-345,00 E/Tier **Median: 344,00**

Jungsauenpreise: ohne Zu-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.

Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, PIC, TOPIGS, ADN

Warenterminbörsen

Eurex, Schluss-Kurse **28.07.2014**

Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG; Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index", 56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg SG	Vorwoche
Aug 14	4	1,72	1,72
Sep 14	0	1,73	1,73
Okt 14	0	1,69	1,69
Nov 14	0	1,68	1,68
Dez 14	0	1,60	1,60
Jan 15	0	1,65	1,65
Feb 15	0	1,66	1,66
Mär 15	0	1,66	1,66

Eurex, Schluss-Kurse **28.07.2014**

Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.- Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Aug 14	0	51,00	51,00
Sep 14	0	52,50	52,50
Okt 14	0	50,00	50,00
Nov 14	0	50,00	50,00
Dez 14	0	49,00	49,00
Jan 15	0	50,00	50,00
Feb 15	0	55,00	55,00
Mär 15	0	55,00	55,00

Quelle: Eurex Frankfurt

gültig vom 29.07.14 bis 05.08.14

Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse

	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise, div. Großmärkte *) , ohne MwSt 21.07.-27.07.14		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt 29.07.2014		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt 29.07.2014	
OBST	**akt. Woche**	Vorw.	**akt. Woche**	Vorw.	**akt. Woche**	Vorw.
Äpfel (kg)						
Jonagold	**0,86**	0,86	**-**	-	**-**	-
Elstar	**1,02**	1,03	**-**	-	**-**	-
Beeren- u. Steinobst						
Johannisbeeren rot (kg)	**-**	-	**-**	-	**5,25**	-
Heidelbeeren (kg)	**-**	-	**-**	-	**8,25**	8,80
Pflaumen (kg)	**0,90-1,07**	1,04-1,67	**-**	-	**2,80**	2,68
Aprikosen (kg)	**2,91**	2,54	**-**	-	**3,52**	3,40
Süßkirschen (kg)	**-**	-	**-**	-	**6,47**	6,63
Pfirsiche (kg)	**1,83-2,37**	2,00	**-**	-	**2,71**	3,14
GEMÜSE U. SALAT						
Bataviasalat (Stk)	**-**	-	**0,73**	0,73	**0,74**	0,74
Eissalat (Stk)	**0,41**	0,42	**0,71**	0,68	**0,96**	0,77
Kopfsalat (Stk)	**0,41**	0,42	**0,73**	0,73	**0,77**	0,77
Eichblattsalat (Stk)	**-**	-	**0,68**	0,68	**0,77**	0,77
Endivien (Stk)	**0,68**	0,68	**-**	-	**-**	-
Stangenbohnen (kg)	**2,59**	2,67	**-**	-	**4,10**	4,05
Mangold (kg)	**-**	-	**3,10**	2,99	**2,90**	3,07
Rotkohl (kg)	**-**	-	**1,75**	1,75	**1,87**	1,87
Buschbohnen (kg)	**2,06**	2,42	**3,80**	3,80	**4,16**	4,70
Spinat, gew. (kg)	**-**	-	**3,00**	3,00	**3,10**	3,10
Auberginen (kg)	**1,56**	1,47	**2,35**	2,20	**3,68**	3,77
Minigurken (kg)	**1,41**	1,36	**2,95**	2,95	**3,50**	3,50
Gemüsepaprika (kg)	**1,50-1,65**	1,50-1,86	**3,50**	3,00	**2,85**	3,68
Rispentomaten (kg)	**1,26**	1,47	**-**	-	**2,05**	2,19
Zucchini (kg)	**0,74**	0,78	**1,70**	1,74	**1,44**	1,52
Möhren (kg)	**0,51**	0,53	**-**	-	**1,50**	1,35
Blumenkohl (Stk)	**0,62-0,81**	0,74-0,97	**-**	-	**1,53**	1,45
Broccoli (kg)	**-**	-	**-**	-	**3,20**	2,82
Weißkohl (kg)	**-**	-	**1,55**	1,60	**1,47**	1,53
Zwiebeln (kg)	**0,59**	0,47	**1,49**	1,49	**1,73**	1,80
Lauch (kg)	**0,77**	0,85	**3,17**	3,23	**3,22**	3,66
Knoblauch (kg)	**3,47**	3,72	**-**	-	**7,56**	10,95
Fenchel (kg)	**-**	-	**-**	-	**2,51**	2,50
Rote Beete (kg)	**-**	-	**-**	-	**1,70**	1,77
Basilikum (Topf)	**-**	-	**1,27**	1,27	**1,50**	1,40
Kräuter-Mischbund (Bd)	**-**	-	**1,05**	1,05	**1,25**	1,25
Petersilie glatt (Bd)	**-**	-	**0,70**	0,70	**0,77**	0,80

Quelle: LWK RLP, BLE, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof

Ökologische Erzeugung in Hessen
Ab Hof-Preise inkl. MwSt **29.07.2014**

Produkte	**von - bis**	**Ø**
Bataviasalat (Stk)	0,99-1,45	1,24
Eichblattsalat (Stk)	0,99-1,45	1,26
Chicoree (kg)	-	4,99
Kopfsalat (Stk)	0,99-1,45	1,28
Mangold (kg)	3,60-7,25	5,11
Rucola (kg)	15,90-22,00	18,95
Spinat gew. (kg)	4,69-6,25	5,54
Auberginen (kg)	3,00-7,95	5,91
Schlangengurke (Stk)	1,10-2,65	1,86
Landgurken (kg)	2,50-5,95	3,89
Paprika rot (kg)	4,89-7,45	5,52
Cherrytomaten (kg)	-	7,50
Zucchini grün (kg)	1,99-4,85	3,03
Broccoli (kg)	5,29-5,85	5,66
Kohlrabi (Stk)	1,00-1,59	1,31
Rotkohl (kg)	2,60-3,95	3,08
Blumenkohl (Stk)	2,45-3,59	2,93
Weißkohl (kg)	1,55-3,75	2,58
Spitzkohl (kg)	2,65-3,65	2,97
Wirsing (kg)	1,99-2,99	2,49
Fenchel (kg)	3,99-4,95	4,47
Möhren gew. (kg)	2,29-3,15	2,59
Radieschen (Bd)	1,60-1,95	1,76
Rote Beete (kg)	3,09-3,75	3,37
Knollensellerie (Stk)	2,39-2,89	2,59
Lauch (kg)	2,97-7,99	5,44
Zwiebeln gelb (kg)	2,85-3,69	3,31
Schalotten (kg)	4,95-6,00	5,41
Knoblauch (kg)	-	15,00
Estragon (Bd)	-	1,49
Dill (Bd)	1,60-1,69	1,65
Grüne-Soße-Kräuter (Bd)	4,49-5,49	4,99
Koriander (Bd)	-	1,60
Kresse (Schale)	0,85-1,09	0,94
Petersilie glatt (Bd)	1,19-1,60	1,44
Rosmarin (Bd)	-	1,60
Schnittlauch (Bd)	1,29-1,60	1,43
Austernpilze (kg)	12,29-13,00	12,65
Kräuterseitlinge (kg)	24,29-29,95	28,05
Steinchampignon (kg)	10,90-25,29	14,77
Shiitake (kg)	25,29-27,90	26,60

Quelle: LLH Kassel

Speisekartoffeln

29.07.2014		**RLP-Nord**	**RLP-Süd**	**Hessen**
Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose,	1	13,00	16,00	12,00-20,00
frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	2	13,00	14,00	10,00-16,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	56,00-90,00	60,00-104,00	46,00-60,00
Eur/dt inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	56,00-90,00	60,00-104,00	44,00-60,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	50,00-112,00	70,00-120,00	-
Eur/dt, inkl. MwSt., in 2,5-5 kg Säcken	2	50,00-112,00	70,00-120,00	-
Großhandelsabgabepreise				
Eur/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	-		21,50-36,00
Mindestabgabe eine Palette	2	-		19,50-32,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	38,00-120,00		-
Eur/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	34,00-120,00		-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten — Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

Warenterminbörse

Eurex Frankfurt

Liefermonat	Umsatz	Euro/t	**Vorwoche**
Schlussnot. für Veredelungs-			**28.07.2014**
kartoffeln, Menge: 25 t, u. a.: Bintje, Asterix,			
max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement-Abrech			
auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index")			
Nov 14	0	60,00	69,00
Apr 15	152	78,00	92,00
Jun 15	6	89,00	128,00

Quelle: Eurex, Frankfurt

gültig vom 29.07.14 bis 05.08.14

Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen

Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft, in €/100 kg, ohne Mwst.

Stichtag: 22.07.2014	Rheinland-Pfalz		Hessen	
	Ab Handels-lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	Ab Handels-lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	28,00-30,00	24,00-27,00	26,00-30,50	24,50-29,00
Harnstoff 46 % N, gekörnt	33,00-37,00	31,00-34,00	32,50-36,50	30,50-34,70
Harnstoff 46 % N, geprillt	-	-	31,00-34,20	29,00-32,30
Ammonnitrat-Harnstoff-Lösung 28% N	24,00-26,00	22,00-24,00	22,50-24,60	19,90-21,50
Diammonphosphat 18% N+46% P2O5	-	-	43,20-45,90	40,80-43,50
Triple-Phosphat 46 % P2O5	-	34,00-34,00	35,75-41,00	34,20-39,50
40er Kornkali+Mg, 40% K2O+6% MgO	28,00-28,50	24,00-25,80	26,50-28,40	25,50-26,20
60er Kali 60% K2O	34,00-36,00	33,00-36,50	34,20-37,10	32,90-34,00
Magnesia-Kainit 11% K2O+5% MgO	-	-	13,20-15,00	10,80-13,00
Kalimagnesia 30 % K2O+ 10% MgO	-	-	-	-
Schwefels. Ammoniak 21% N+24% S	-	-	22,30-25,50	19,90-24,50
Ammonsulfatsalpeter 26% N+13% S	-	-	29,00-31,50	27,50-29,50
Alzon, 46% N	-	-	39,25-44,90	36,00-42,30
Entec, 26% N	-	-	-	-
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO3	3,90-4,20	3,30-3,50	3,20-3,40	2,40-2,60
NPK-Dünger 13/9/16/4	-	-	-	-
NPK-Dünger 14/10/16/5	-	-	31,90-35,90	29,80-30,50
NPK-Dünger 16/16/8+4	-	-	-	-
NPK-Dünger 15/15/15	35,50-37,50	34,00-36,00	33,90-37,00	31,00-35,00

In Deutschland hat der frühe Start der Feldarbeiten bei den Düngemitteln zu einem Versorgungsengpass geführt, da sowohl Handel als auch Landwirte sich nicht ausreichend bevorratet hatten. Ein Preisanstieg war die Folge. Inzwischen ist wieder Ruhe am Düngermarkt eingetreten, der Focus der Landwirte liegt derzeit auf der Ernte. Gegenüber dem letzten Bericht wurden die Preise für Stickstoffdünger (KAS und Harnstoff) deutlich zurück genommen. Erwartet wird der Beginn einer Niedrigzollperiode bei Exporten aus China. Entscheidend für den Düngermarkt wird die Preisentwicklung für Getreide- und Ölsaaten in den kommenden Wochen sein. An Vorkontrakten besteht seitens der Landwirtschaft derzeit kein Interesse. Wie sich der Markt entwickelt wird von den Marktbeteiligten konträr beurteilt. Kommt es nicht zu technisch oder politisch bedingten Unterbrechungen bei der Düngerproduktion gehen einige Marktanalysten von einem besser versorgten, internationalen Markt aus.

Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen